



## JENOPTIK AG: Ergebnisse des Geschäftsjahrs 2013 und Ausblick

A background image of a blue quilted surface, possibly a mattress or a piece of fabric, with a grid of square indentations.

SUCCEEDING  
THROUGH  
PERFORMANCE

25. März 2014

Dr. Michael Mertin, CEO  
Rüdiger Andreas Günther, CFO

- **Jenoptik - Geschäftsjahr 2013**
- Segmentberichterstattung
- Ausblick 2014

2013

## Ziele 2013

### Kunden Internationalisierung Technologie

- Regionales Wachstum sowie Erschließung neuer Märkte
- Gewinnung von Schlüsselkunden
- Technologie- und Know-how-Transfer



### Operative Exzellenz

- Erfolgreiche und plangemäße Fortsetzung der eingeleiteten Projekte zur Konzernentwicklung (JOE, Go-Lean)

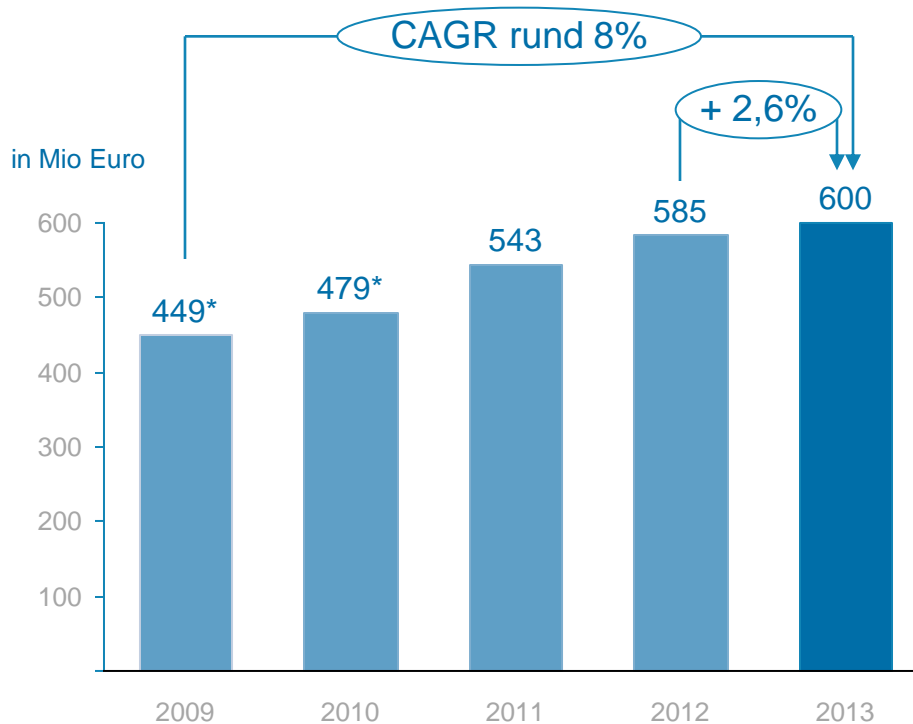


### Finanzkennzahlen

- Umsatzwachstum bis zu 5 %
- EBIT 50 bis 55 Mio Euro vor Projektkosten
- Nachhaltige Verbesserung der Finanzlage und der Bilanzstruktur



# Langfristiges Wachstum über Marktdurchschnitt; Konzernumsatz seit 2009 signifikant gesteigert



\* Ohne Jena-Optronik

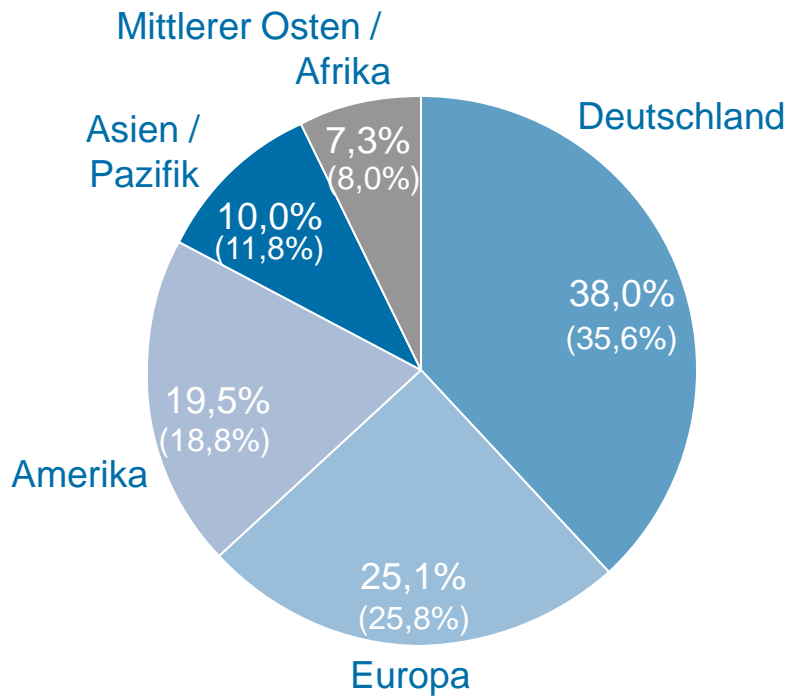
- Umsatz wächst auf 600 Mio Euro und liegt damit wie geplant über Vorjahr
- Wachstum Photonik-Markt ca. 6,5% pro Jahr
- Positiver Trend im Jahresverlauf; Q4 = stärkstes Quartal
- Marktschwäche in Asien und Europa durch gute Entwicklung in Deutschland und Amerika ausgeglichen

# Rund 62 Prozent des Umsatzes wurden im Ausland erzielt; Automobil & Maschinenbau bleibt wichtigster Markt



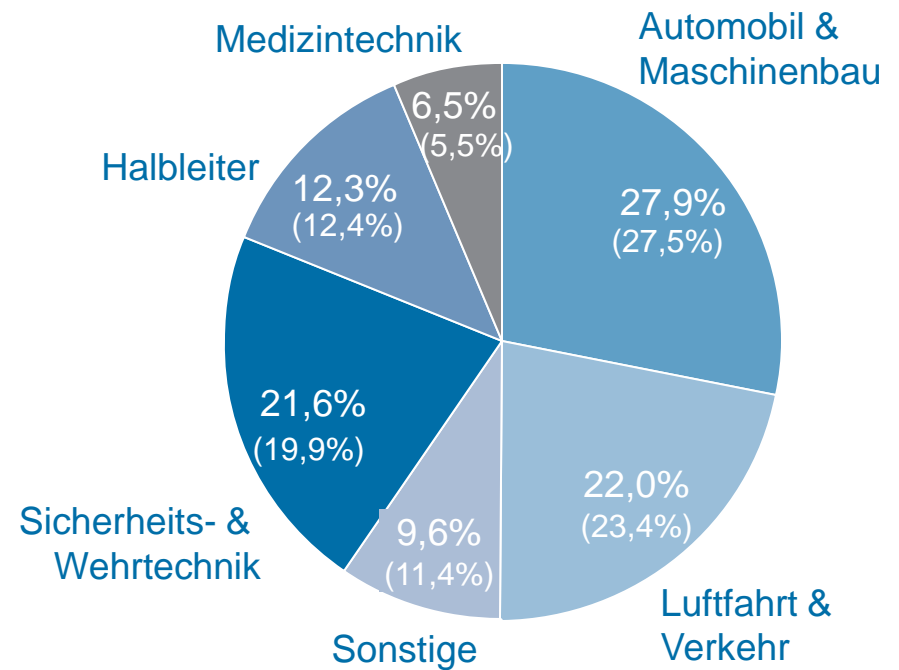
## Umsatz nach Regionen

2013 und Vorjahr



## Umsatz nach Zielmärkten

2013 und Vorjahr



# Gewinn- und Verlustrechnung 2013: Ergebnis vor Steuern über Vorjahr



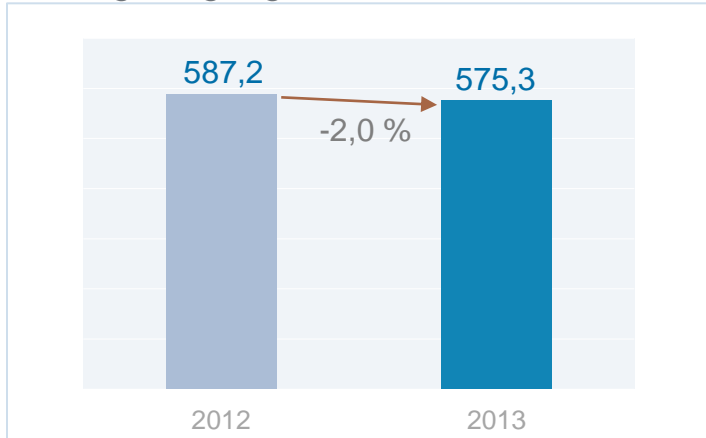
In Mio Euro	2013	2012
Umsatz	600,3	585,0
Bruttoergebnis	205,7	203,4
Bruttomarge	34,3%	34,8%
Funktionskosten	152,8	143,7
<b>EBIT</b>	<b>52,7</b>	<b>54,8</b>
EBIT-Marge	8,8%	9,4%
Finanzergebnis	-5,5	-8,7
EBT	47,2	46,1
EAT	47,2	50,2
<b>EPS (in Euro)</b>	<b>0,82</b>	<b>0,88</b>

- Erfreuliche Umsatzentwicklung spiegelt sich auch in höherem Bruttoergebnis wider – Bruttomarge bleibt auf gutem Niveau
- EBIT in Q4/2013 bestes Einzelquartal
- EBIT-Marge insbesondere in der 2. Jahreshälfte liegt mit jeweils über 9 % im Zielkorridor
- Finanzergebnis signifikant verbessert
  - Zinsaufwendungen sanken infolge besserer Finanzierungsbedingungen
  - Positives Beteiligungsergebnis
- EBT legt um 2,4 % zu
- Liquiditätswirksame Steuerquote beträgt 9,7 % (i. Vj. 12,0 %)

# Auftragseingang nur leicht unter hohem Vorjahresniveau; Auftragspipeline gut gefüllt; Trend zu kurzfristigeren Aufträgen



Auftragseingang in Mio Euro



- Auftragseingang erreicht hohes, durch Großaufträge geprägtes Vorjahresniveau nicht ganz
  - 2012: mehrere Großaufträge, u.a. Verkehrssicherheitstechnik für Malaysia und Oman enthalten
  - Auftragsverschiebungen in Folgeperioden infolge schwächerer Konjunktur-entwicklung

Auftragsbestand in Mio Euro



- Book-to-bill: 0,96 (1,00)
- Auftragsbestand weiterhin auf komfortablem Niveau
  - Geplantes Wachstum 2014 bereits zu 58 % durch vorhandene Aufträge untersetzt
  - Veränderte Auftragsstruktur im Segment Verteidigung & Zivile Systeme

# Abbau Working Capital beeinflusst Free Cashflow positiv



In Mio Euro	2013	2012
Operatives Ergebnis vor Working-Capital-Veränderungen	75,7	79,2
Veränderung Working Capital, Rückstellungen und weiterer Positionen	-8,5	-5,5
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	67,2	73,7
Cashflow aus operativer Investitionstätigkeit	-16,4	-33,8
Free Cashflow (vor Zinsen und Steuern)	47,0	43,7

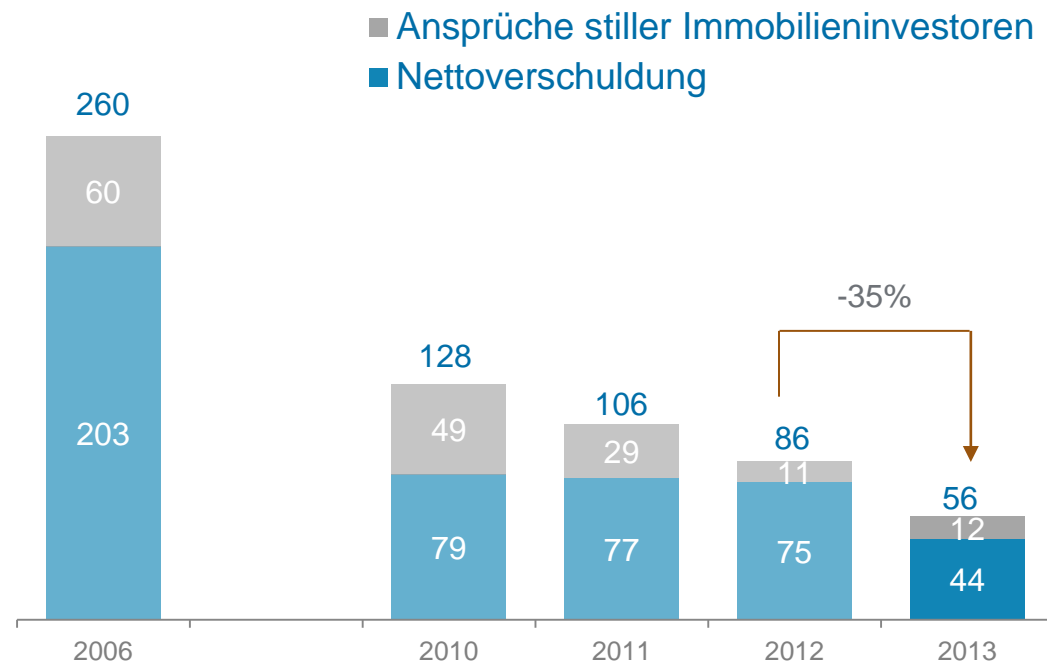
- Operativer Cashflow bleibt auf gutem Niveau
- Aktives Working-Capital-Management lässt Position um 7,2 Mio Euro auf 195,6 Mio Euro sinken
  - trotz höherem Geschäftsvolumen und angelaufener Großprojekte können Vorräte und damit Working Capital reduziert werden
- Umfang der getätigten Investitionen deutlich unter Vorjahr



# Nettoverschuldung aufgrund starken Cashflows signifikant reduziert



## Nettoverschuldung und Ansprüche stiller Immobilieninvestoren in Mio Euro



- Nettoverschuldung trotz Zahlung einer höheren Dividende und Auszahlungen für laufende Projekte zur Konzernentwicklung deutlich reduziert
- Eigenkapitalquote stieg von 49,3% auf 53,0%

Fazit: Jenoptik schließt Geschäftsjahr 2013 erfolgreich ab; Konzern ist operativ sowie finanziell „on track“.



- Prognostizierte Umsatz- und EBIT-Ziele in einem anspruchsvollen Umfeld erreicht
- Konzern ist das vierte Jahr in Folge aus eigener Kraft gewachsen
- EBIT erwartungsgemäß beeinflusst durch Ausbau des internationalen Vertriebs und gestiegene F+E-Aufwendungen sowie Projekte zur Konzernentwicklung
- EBT über Vorjahr, Beteiligungs- und Zinsergebnis verbessert
- Steigerung des Free Cashflows ermöglicht weitere signifikante Reduzierung der Nettoverschuldung und höheren Dividendenvorschlag

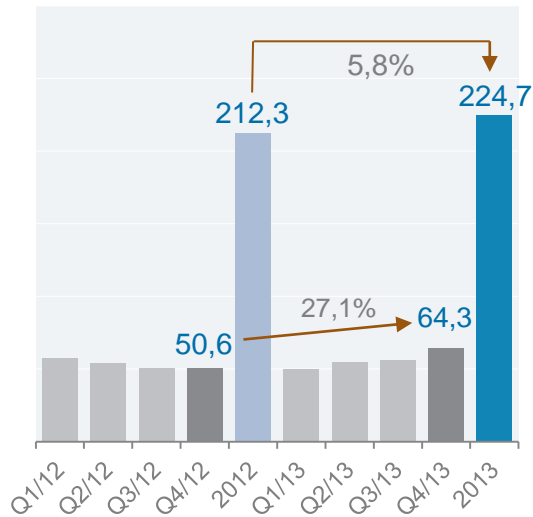
- Jenoptik – Geschäftsjahr 2013
- Segmentberichterstattung
- Ausblick

2013

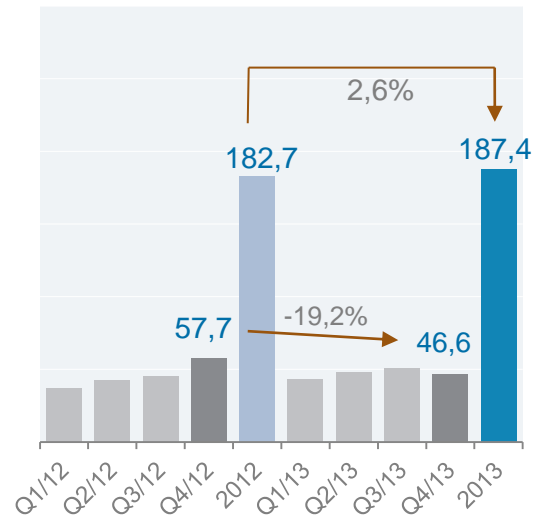
# Laser & Optische Systeme sowie Messtechnik mit neuen Bestmarken beim Umsatz



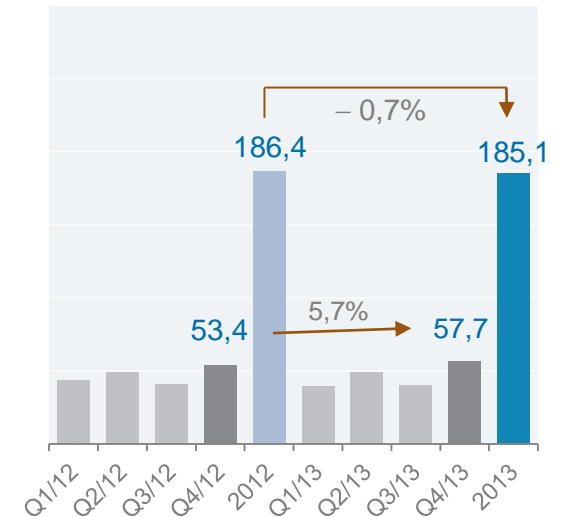
Laser & Optische Systeme  
Umsatz in Mio Euro



Messtechnik  
Umsatz in Mio Euro



Verteidigung & Zivile Systeme  
Umsatz in Mio Euro

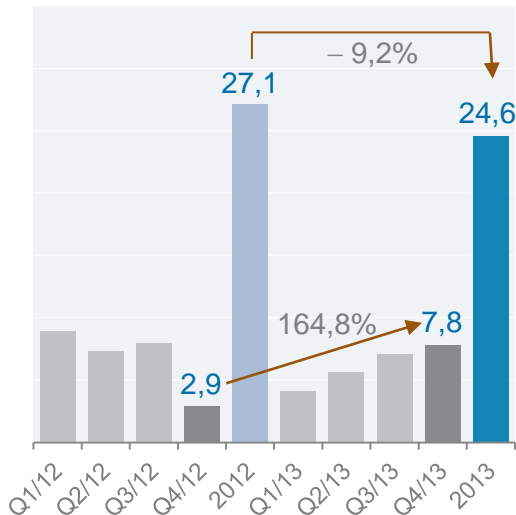


- **Laser & Optische Systeme:** positiver Trend im Jahresverlauf, spürbare Verbesserung des Investitionsverhaltens der Kunden in Q4; Wachstum in Deutschland und Amerika
- **Messtechnik:** Umsatzanstieg vor allem in Deutschland und Amerika; in Asien aufgrund unsicherer Rahmendaten Investitionszurückhaltung; weltweite Nachfrage intakt
- **Verteidigung & Zivile Systeme:** erwartet starker Jahresausklang, das hohe Umsatzniveau aus 2012 konnte im Schlussquartal 2013 übertroffen werden; Wachstum in Deutschland und Europa

# Laser & Optische Systeme sowie Verteidigung & Zivile Systeme mit starkem Q4

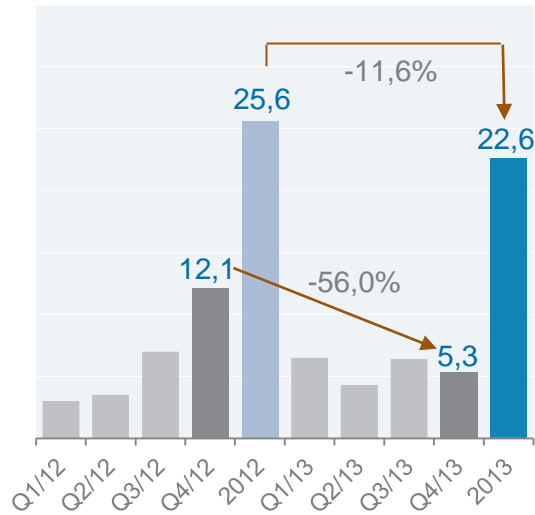


Laser & Optische Systeme  
EBIT in Mio Euro



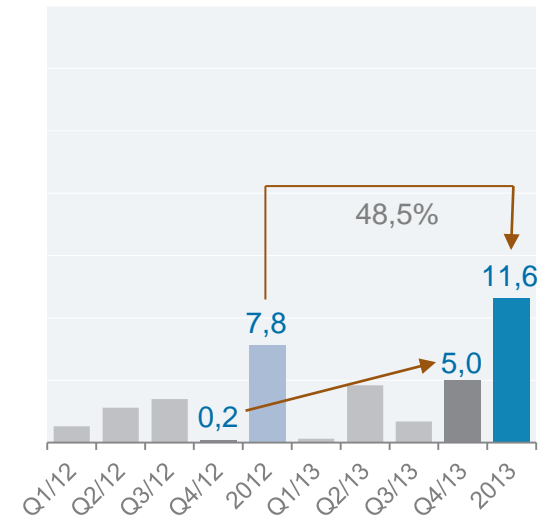
EBIT-Marge 10,9% (i.Vj. 12,8%)

Messtechnik  
EBIT in Mio Euro



EBIT-Marge 12,0% (i.Vj. 14,1%)

Verteidigung & Zivile Systeme  
EBIT in Mio Euro



EBIT-Marge 6,2% (i.Vj. 4,2%)

- **Laser & Optische Systeme:** positive Entwicklung im Jahresverlauf, veränderter Produktmix aufgrund schwächeren Halbleiterausstattungsmarkts, Zuwachs im Bereich Life Sciences
- **Messtechnik:** Investition in Vertriebsausbau und neue Produkte, EBIT unter Vorjahr vor allem aufgrund hoher Abrechnung aus Verkehrssicherheitsprojekten in Q4/2012
- **Verteidigung & Zivile Systeme:** Ergebnisanstieg durch verbesserte Kostenstrukturen und Einmaleffekte

- Jenoptik – Geschäftsjahr 2013
- Segmentberichterstattung
- **Ausblick**

2013  
2014

	2013		2014e
Konzern-Umsatz	600,3 Mio Euro	→	Umsatzwachstum von 5 - 10 Prozent
Konzern-EBIT	52,7 Mio Euro	→	Anstieg auf 55 bis 62 Mio Euro

- Entwicklung EBIT abhängig vom Konjunkturverlauf, insbesondere in der Halbleiterausrüstungs- und Automobilindustrie
- Weiterer Ausbau der internationalen Vertriebsstrukturen
- Projekte zur Konzernentwicklung wie JOE und Go-Lean werden weitergeführt

## Laser & Optische Systeme



- Verhalten aber stabile Entwicklung in der Halbleiterausstattungsindustrie erwartet
- Steigender Umsatz aus anderen Branchen, z. B. Life Sciences / Medizintechnik, Automobilindustrie
- Weiterer Ausbau des Systemgeschäfts

Umsatzwachstum  
bis zu 10 Prozent

## Messtechnik



- Weltweit steigender Bedarf nach effizienterer Antriebstechnik und der dafür erforderlichen Messtechnik
- Abwicklung von internationalen Großprojekten im Bereich Verkehrssicherheit

Leichter Umsatzanstieg

## Verteidigung & Zivile Systeme



- Stabile Geschäftsentwicklung durch langfristige Großaufträge gesichert
- Internationalisierung
- Stärkerer Fokus auf ziviles Geschäft

Umsatzwachstum im  
oberen einstelligen  
Prozentbereich





## Unsere mittelfristigen Ziele

- Fortsetzung des Wachstums ab 2015 mit ca. 10 Prozent pro Jahr über den Zyklus
- Umsatz von rund 800 Mio Euro bis 2017 (ohne größere Akquisitionen), davon mehr als 40 Prozent in Asien und Amerika
- EBIT-Marge von 9 - 10 Prozent über den Zyklus

# Appendix

- 25. März 2014
- 26. März 2014
- 4. April 2014
- 9. April 2014
- 13. Mai 2014
- 14. - 15. Mai 2014

Jahresabschluss 2013

Analystenkonferenz und Roadshow, Frankfurt

Kapitalmarktkonferenz Bankhaus Lampe, Baden-Baden

Roadshow, London

Ergebnisse des 1. Quartals 2014, Telefonkonferenz

Kapitalmarktkonferenz Commerzbank, Boston, New York

Thomas Fritsche  
JENOPTIK AG

Leiter Investor Relations  
Phone: +49 (0)3641-652291  
thomas.fritsche@jenoptik.com



Dr. Michael Mertin  
CEO  
JENOPTIK AG



Rüdiger Andreas Günther  
CFO  
JENOPTIK AG

Diese Präsentation kann bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung des Jenoptik-Konzerns beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Derartige Faktoren können z.B. Wechselkursschwankungen, Zinsänderungen, die Markteinführung von Konkurrenzprodukten oder Änderungen in der Unternehmensstrategie sein. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.